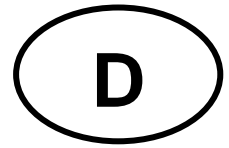




Betriebsanleitung

Für den Endkunden



Markisen- Rohrmotor

powerFlex Funk T



Version Motoren-Anschlusskabel in Farbe weiss
* Motoren-Anschlusskabel in Farbe schwarz: bis zum 12.2007

Dokument Nr.: 992001-1-ba
Release: 2.01EN*
Art.-Nr.:

Vor dem Gebrauch muss die Bedienanleitung durchgelesen werden. Die Angaben und Anweisungen dieser Bedienanleitung müssen zur Vermeidung von Gefahren und Schäden beachtet werden.

**Mit vorliegender Dokumenten- Version verlieren alle früheren ihre Gültigkeit. euromOT ist bestrebt, diese Unterlagen ständig zu verbessern. Für möglicherweise trotzdem vorhandene Fehler und deren Auswirkung kann keine Haftung übernommen werden.*

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsbestimmungen → Erst lesen, dann handeln!	2
1.0 Erklärung der Sicherheits- Piktogramme:	3
2.0 Allgemeines	4
2.1 Kurzbeschreibung	4
2.2 Individueller DIP- Code Ihres Handsenders	4
3.0 Funktionen der Fernbedienung:	5
3.1 Fahrbefehle AUF und AB	5
3.2 Automatikbetrieb einschalten (Nur für Systeme mit Sonnen- oder Regenautomatik)	5
3.3 Automatikbetrieb ausschalten	5
4.0 Wichtige Punkte im Betrieb:	7
5.0 Stempel Verkaufsfirma:	7
6.0 Konformitätserklärung	7
7.0 Entsorgung:	7
8.0 Weitere interessante Produkte von euroMOT	8

Sicherheitsbestimmungen → Erst lesen, dann handeln!

- Bei Beschädigungen des Kabels darf der Motor keinesfalls in Betrieb genommen werden.
- Der Motor ist nur für die bestimmungsgemässe Verwendung, wie in der Bedienanleitung beschrieben, bestimmt.
- Die Eignung für eine bestimmte Anwendung ist vom Anwender zu prüfen.
- Bei Änderungen oder Modifizierungen am Motor entfällt der Gewährleistungsanspruch.
- Es gelten die allgemeinen Schutzbestimmungen.
- Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb des Motors nicht gewährleistet werden kann, so ist dieser unverzüglich ausser Betrieb zu nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Diese Annahme liegt vor, wenn das Gehäuse beschädigt ist oder der Motor nicht mehr arbeitet.
- Für die Einhaltung der EVU- bzw. VDE-Vorschriften sind nach VDE 0022 der Betreiber und der Montagebetrieb selbst verantwortlich.

1.0 Erklärung der Sicherheits- Piktogramme:

Zur Vermeidung von Schäden an Personen, Sachen oder Umwelt, werden in der Anleitung Sicherheits-Piktogramme verwendet. Die Nichtbeachtung kann schwerwiegende Folgen haben.



Der Begriff **WARNUNG** wird bei Warnung vor unmittelbar drohenden Gefahr verwendet. Die möglichen Folgen können Tod oder schwerste Verletzungen sein (Schäden an Personen).



Der Begriff **WARNUNG vor gefährlicher elektrischer Spannung** wird bei Warnung vor unmittelbar drohenden Gefahr bei berühren der Spannungsführenden Teilen verwendet. Die möglichen Folgen können Tod oder schwerste Verletzungen sein (Schäden an Personen).



Der Begriff **ACHTUNG** wird als Hinweis auf eine mögliche gefährliche Situation verwendet. Die möglichen Folgen können Tod , schwere oder leichte Verletzungen (Schäden an Personen), Sachschäden oder Umweltschäden sein.



Der Begriff **VORSICHT** wird bei einer Anwen-
Empfehlung verwendet. Die möglichen Folgen einer Nichtbeachtung können Sachschäden sein.

Mit vorliegender Dokumenten- Version verlieren alle früheren ihre Gültigkeit. euroMOT ist bestrebt, diese Unterlagen ständig zu verbessern. Für möglicherweise trotzdem vorhandene Fehler und deren Auswirkung kann keine Haftung übernommen werden.

2.0 Allgemeines

2.1 Kurzbeschreibung

Ihr Sonnenschutz- System ist mit einem Rohrmotor vom Typ powerFlex ausgerüstet. Herzliche Gratulation, denn Sie haben damit ein hochwertiges Produkt des schweizerischen Herstellers **euroMOT** erworben. Motoren der powerFlex- Familie zeichnen sich aus, durch ihre Robustheit und Zuverlässigkeit, gepaart mit Spitzentechnologie.

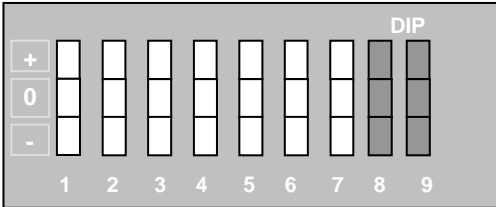
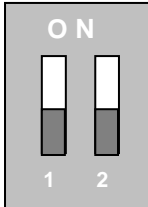
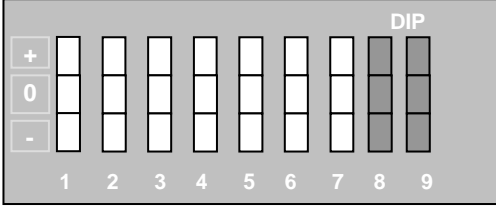
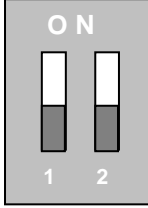
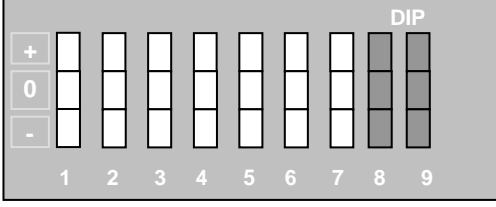
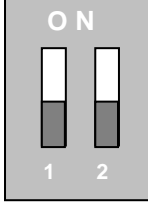
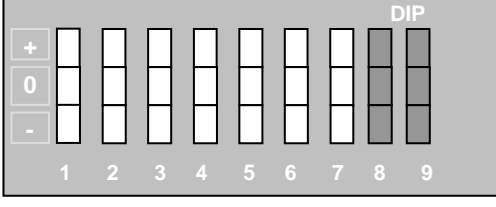
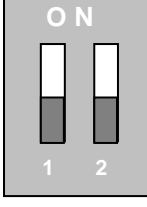
2.2 Individueller DIP- Code Ihres Handsenders

Um die Sicherheit gegenüber fremden Funksignalen zu erhöhen muss jedes Funksystem mit einem individuellen DIP- Code verschlüsselt werden. Ihr Sonnenschutzfachmann hat auch Ihre Anlage mit einem DIP- Code verschlüsselt.

DIP- Codeschalter im Batteriefach des Handsenders

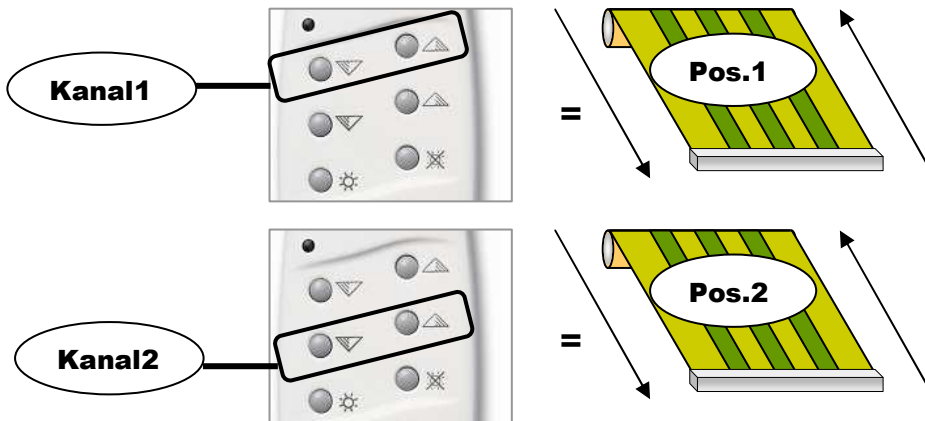
Achten Sie bitte darauf, dass zum Beispiel beim Wechsel der Batterie diese Schalter im Batteriefach nicht verstellt werden.

Tragen Sie hier Ihren spezifischen Code ein:

Ebene 1:			Name: _____
_____:			Name: _____
_____:			Name: _____
_____:			Name: _____

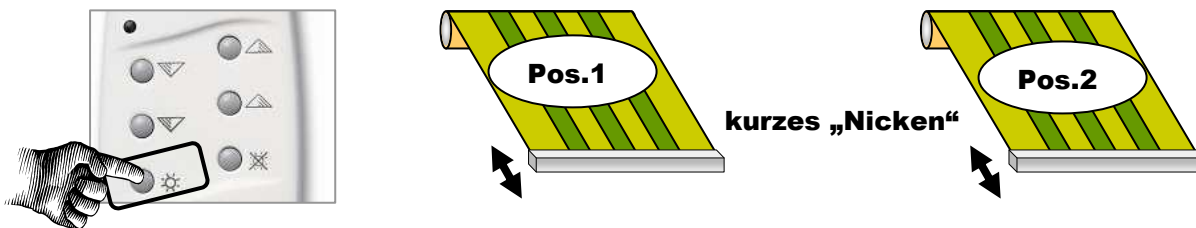
3.0 Funktionen der Fernbedienung:

3.1 Fahrbefehle AUF und AB



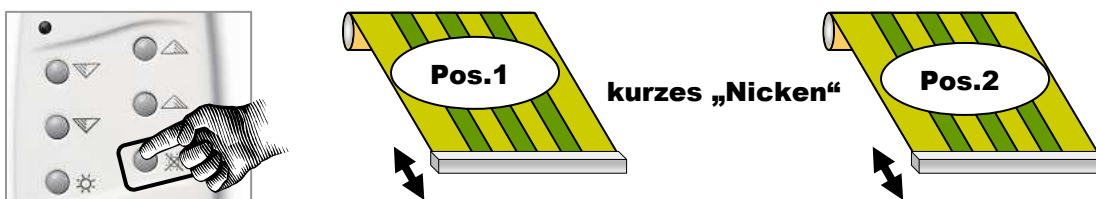
Es gibt Fernbedienungen mit bis zu 6 Kanälen. Jeder Kanal kann auf beliebig viele Markise(n) eingelernt werden. Es ist also möglich, pro Kanal eine oder auch mehrere Markisen zu bedienen.

3.2 Automatikbetrieb einschalten (Nur für Systeme mit Sonnen- oder Regenautomatik)



Durch ein kurzes „Nicken“ (**5cm auf und 5cm ab**) bestätigt die Markise(n), dass sie nun auf die Funkbefehle der Steuerung reagiert (reagieren).

3.3 Automatikbetrieb ausschalten



Durch ein kurzes „Nicken“ (**5cm auf und 5cm ab**) bestätigt die Markise, dass sie nun **nicht** mehr auf die Funkbefehle der Steuerung reagiert.

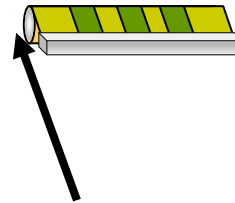
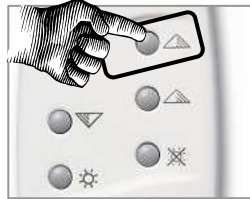
- Sie können die Markise(n) jedoch weiterhin per Fernbedienung ein- oder ausfahren.

3.4 Zwischenposition einlernen

Bei Markisen, welche mit einer Steuerautomatik betrieben werden, kann im Automatikbetrieb des Sonnenfühlers eine Zwischenposition angefahren werden.

Dieser Prozess kann von der Distanz ausgeführt werden!

A) Markise vollständig einfahren:



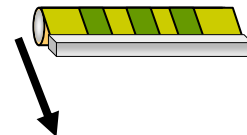
Betätigen Sie kurz den Auf- Taster, um die Markise vollständig einzufahren

B) 180 Sekunden warten:



Wenn die Markise vollständig eingefahren ist, 180 Sekunden warten. (Der Motor hat eine Laufzeit von 180 Sekunden. Eine Zwischenposition kann nur gelernt werden, wenn die Laufzeit bei 0 startet).

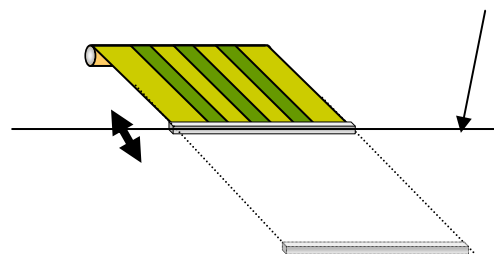
C) Markise ausfahren lassen:



Betätigen Sie kurz den AB- Taster des Handsenders. Die Markise fährt aus

ZP

D) Zwischenposition (ZP) speichern:



Bei Erreichen der gewünschten Zwischenposition den AUF- Taster des Handsenders drücken und solange gedrückt halten, bis der Motor bestätigt (Nach ca. 5 Sekunden). Die Bestätigung erfolgt durch ein kurzes „Nicken“ (5cm auf und 5cm ab).

4.0 Wichtige Punkte im Betrieb:



Während Service- oder Reinigungsarbeiten im Fahrbereich der Markise muss diese unbedingt ausser Betrieb genommen werden, um einen unbeabsichtigten Ausfahrbefehl (manuell / automatisch) zu verhindern! Ein unbeabsichtigtes ausfahren, kann Menschenleben gefährden.



Um ein Ausfahren der Markise(n) bei Frost oder anderen widrigen Umständen zu vermeiden, müssen Sie den Automatikbetrieb ausschalten. Das Ausfahren bei Frost oder widrigen Umständen kann Ihre Markise schwer beschädigen!



Elektroinstallationen sind von konzessionierten Elektroinstallateuren vornehmen zu lassen. Alle Tätigkeiten (Einbauen / Ausbauen / Anschluss) dürfen nur im spannungslosen Zustand ausgeführt werden.



Inbetriebnahme und Funktionskontrollen, sowie Service- und Reparaturarbeiten am Sonnenschutzsystem sind aus Gewährleistungs- und Sicherheitsgründen NUR durch Ihren Sonnenschutz- Fachmann auszuführen! (Siehe Stempel unten)

5.0 Stempel Verkaufsfirma:



6.0 Konformitätserklärung



Hiermit erklären wir, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG entspricht und ohne Anmeldung in allen EU-Staaten und der Schweiz eingesetzt werden darf.

Link zur Konformitätserklärung: www.euromot.ch

7.0 Entsorgung:

Entsorgen Sie den unbrauchbar gewordene Motor gemäss den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.



8.0 Weitere interessante Produkte von euroMOT

Möchten Sie Ihre Markise vor Windschäden schützen?

Wir bieten optional kombinierte, nachrüstbare Sonnen-Windautomatiken:

solvento F
solvento So (solargespeist)



Benötigen Sie ein wenig Wärme unter der Markise?

Heizstrahler zur kurzfristigen Aufwärmung eines bestimmten Bereiches:

Term 2000
Term 2000 IP 65 usw.



Suchen Sie eine zur Markise passende Beleuchtungs-idee?

Wie bieten adaptive Beleuchtungsschienen auch zur Nachrüstung:

Mit Halogen oder LED Technik:
varioLight, fixLight, dioLight usw.



Planen Sie sogar einen Wintergarten in naher Zukunft?

Wie bieten abgerundete Steuerungssysteme für mehr Wohlgefühl im Wintergarten:

Steuerung BuBu ct300 – ct500
Touchpanel BuBu ct800



Alles weitere auf www.euromot.ch